

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER RHEINISCH—WESTFÄLISCHEN TECHNISCHEN HOCHSCHULE AACHEN

Herausgegeben im Auftrage des Rektors von der Abteilung 1.31 des Dezernats 1.3 der RWTH Aachen, Templergraben 55, 5100 Aachen

Nr. 378
S. 1265

23. 03. 1992

Redaktion: E. Groteclaus
Telefon: 80 - 4040

**Zweite Satzung
zur Änderung der Diplomprüfungsordnung
für den Studiengang Elektrotechnik
an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule
Aachen (RWTH)
Vom 24. Januar 1992**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 91 Abs. 1 des Gesetzes über die wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (WissHG) vom 20. November 1979 (GV. NW. S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Dezember 1991 (GV. NW. S. 518), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) die folgende Satzung erlassen:

Artikel I

Die Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Elektrotechnik an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen (RWTH) vom 1. September 1987 (GABl. NW. S. 584, ber. S. 709), geändert durch Satzung vom 3. Februar 1988 (GABl. NW. S. 130), diese geändert durch Satzung vom 18. August 1989 (GABl. NW. S. 527), wird wie folgt geändert:

1. § 8 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 2 Satz 3 erhält folgende Fassung:
„Werden die Gründe anerkannt, wird ein neuer Termin anberaumt und durch Aushang bekanntgegeben.“
 - b) Absatz 4 Satz 2 erhält folgende Fassung:
„Dem Kandidaten ist Gelegenheit zum rechtlichen Gehör zu geben.“
2. § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 wird wie folgt geändert:
 - a) In Buchstabe a Nr. 7, Buchstabe b Nr. 6, Buchstabe c Nr. 6, Buchstabe d Nr. 6 und Buchstabe e Nr. 7 werden hinter dem Wort „mündlicher“ jeweils die Worte „oder schriftlicher“ eingefügt.
 - b) In Buchstabe b Nr. 5 wird das Wort „schriftlicher“ durch das Wort „mündlicher“ ersetzt.
 - c) In Buchstabe c Nr. 3 wird das Wort „Datenfernverarbeitung“ durch die Worte „Kommunikationsnetze und Verkehrstheorie“ ersetzt.
3. In § 17 Abs. 2 Satz 1 wird in Buchstabe c unter Wahlpflichtfächer Nrn. 1/2 und in Buchstabe d Nr. 6 das Wort „Datenfernverarbeitung“ jeweils durch die Worte „Kommunikationsnetze und Verkehrstheorie“ ersetzt.

Artikel II

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 1991 in Kraft. Sie wird im Gemeinsamen Amtsblatt des Kultusministeriums und des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (GABl. NW.) veröffentlicht und in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH bekanntgegeben.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fachbereichs 6 – Fakultät für Elektrotechnik – vom 22. 10. 1991 und des Senats der RWTH Aachen vom 12. 12. 1991 sowie der Genehmigung des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 8. 1. 1992 – II A 6–8140.11.

Aachen, den 24. Januar 1992

Der Rektor
der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen (RWTH)
Universitätsprofessor Dr. Habetha